

imm cologne 2021

Update für Halle 11

Freitag, 04.09.2020

Zur imm cologne 2021 soll die Halle 11 wieder zum Mittelpunkt der internationalen Einrichtungswirtschaft werden. Konzeptionelle Änderungen sollen hierfür gezielt Business-Impulse setzen – pünktlich zum Durchstarten der Branche trotz der Corona-Krise.

Das Ziel ist für das Team um Matthias Pollmann und Claire Steinbrück klar definiert: Im Januar 2021 soll zum ersten Mal wieder die gesamte Einrichtungsszene in Köln zusammenkommen. Unter dem Dach der Themenwelt „Pure Atmospheres“ werden u.a. Marken wie Brühl, ClassiCon, Minotti, Cor, Flexform, Edra, Schramm Werkstätten, Team 7, Prostorica, Leolux, Baxter oder Giorgetti ihre ganzheitlichen Wohnphilosophien präsentieren. Sie alle stehen für Kontinuität, Kreativität und Veränderung zugleich – für sie ist die imm cologne die Chance, um direkt am Anfang des Jahres Umsatz zu generieren. „Die Fokussierung auf das Thema Business werden wir im Januar klar erleben können,“ so Matthias Pollmann, Geschäftsbereichsleiter Messemanagement. „Der Situation geschuldet führen wir zurzeit noch sehr viele Gespräche, sowohl mit verschiedenen Marktführern als auch mit spannenden Hidden Champions, und so bin ich sicher, dass wir bis Ende Oktober die Namensliste um einige interessante Marken erweitern können. Wir arbeiten zielgerichtet daran, der Branche mit der imm cologne das bestmögliche Messeerlebnis zu geben. Wir setzen dafür aber auch auf den Willen der Branche, wieder Geschäft auf Messen zu machen“, so der Bereichsleiter weiter.

„Pure Atmospheres“ zeigt sich trotz umfassender Schutz- und Hygienemaßnahmen 2021 erlebnisorientiert und bietet eine hohe Aufenthaltsqualität. Durch zu 25% geöffnete Fassaden, großzügige Gänge und Event-Flächen an prominenten Positionen lädt „Pure Atmospheres“ auch zum Inspirieren und Informieren ein. „Fachbesucher, Medien und interessierte Konsumenten erwarten heute von einer modernen Messe nicht nur ein Gesamtbild des Marktes und die Herausstellung der Neuheiten, sondern auch Orientierung und ein bewegendes Erlebnis. Allerdings sind Abstriche unter Covid-19-Bedingungen nicht ganz zu vermeiden. Im Fokus stehen optimale Voraussetzungen für Business, darüber hinaus wird die Halle 11 aber auch einen hohen Erlebnischarakter haben“, betont Dick Spierenburg, Creative Director der imm cologne. „Wir sind uns unserer Verantwortung durchaus bewusst“, ergänzt Pollmann. „Die imm cologne 2021 ist für international agierende Design-Labels der erste große Auftritt seit Ausbreitung der Corona-Pandemie – und damit die erste Gelegenheit für einen persönlichen Touchpoint zu den Entscheidungsträgern der Branche. Damit ist die Bedeutung der Messe als Startsignal für den wirtschaftlichen Start ins Jahr 2021 sicherlich einmalig“, so der Messemanager. Die Halle 11 ist ein Zusammenspiel vieler verschiedener Gestaltungselemente. Erst hierdurch wird „Pure Atmospheres“ zu einem Raumerlebnis. Hierzu gehört neben den Produktpräsentationen der Aussteller und neu in der Halle installierten Präsentationsformaten wie den „Pure Platforms“ auch „The Stage“ und die Design-Installation „Das Haus“.

Mit Pure Platforms soll das Angebot von „Pure Atmospheres“ sinnvoll durch Sortimentsausschnitte etwa aus dem Hospitality-Bereich flankiert werden, um einen Mehrwert für Zielgruppen insbesondere aus dem Bereich des Contract Business anzubieten. „Pure Platforms“ bietet jungen Unternehmen und Erstausstellern einen gut planbaren Rahmen für einen erstklassigen Auftritt auf kompakter Fläche und bringt die unterschiedlichsten Sortimente des Interior Designs zusammen. Die Angebotsvielfalt im hochkarätigen „Pure“-Kontext ist dabei gleichermaßen inspirierend für die Besucher wie attraktiv für die Aussteller. In Halle 11 findet das interessierte Fachpublikum damit nicht nur etablierte Möbelmarken, sondern auch Wohnaccessoires, Beleuchtung, Tapeten und ergänzende Sortimente zur Raumgestaltung –

alles auf kleinem Raum und in einer offen gestalteten, koordinierten Messearchitektur. Die auf wenige Flächen limitierten „Platforms“ finden sich auf allen drei Ebenen der Halle 11 – jeweils im Bereich der südlichen Rolltreppen.

Auch im nächsten Januar werden im Trendforum der imm cologne „The Stage“ wieder aktuelle Fragen des Interior Designs diskutiert und beantwortet – diesmal mit neuem Standort in Halle 11.3. Hier sprechen Experten über Wohnkultur und Trends, erläutern Gestalter ihre Konzepte und diskutieren Branchen-Insider über künftige Entwicklungen.

Die imm cologne 2021 ist auch ein besonderes Messejahr für das Top-Event „Das Haus“. Normalerweise wird von der imm cologne ein Guest of Honor – eine Designerin / ein Designer oder ein Designteam – eingeladen, eine ganz persönliche Vision vom Wohnen im Hier und Morgen zu realisieren. Doch mit der 10-jährigen Jubiläums-Ausgabe ändert sich nicht nur der Standort, sondern auch die konzeptionelle und inhaltliche Ausrichtung des Highlight-Design-Events der imm cologne: An dieser Sonderausgabe, die sich der angesagten Wohnform der Long and Short Stay Apartments widmet, werden mit Luca Nichetto, Sebastian Herkner und Studio Truly Truly gleich drei Designer bzw. Designteam mitarbeiten, die in den Vorjahren bereits eine Interpretation von Das Haus in Köln realisiert haben.

Update für Halle 11

Links

- [imm cologne](#)